

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1866

10.8.1866 (No. 217)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 217.

Freitag den 10. August

1866.

Dankagung.

Nr. 15,398. Durch das Bürgermeisterramt hier erhielten wir von Herrn Heintze aus einer Streitsache 12 fr. Wir danken für diese Gabe. Karlsruhe, den 9. August 1866. **Großh. Armenkommission.** Pfister. Blattner.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt: Ein Taschentuch, ein Chemisettchen, ein Notizbuch, schwarze Wäsche, ein Schirmchen.

3.1.

Bekanntmachung.

Aus Gründen des Schutzes für die Anlagen auf dem äußern Schloßplatze werden die Zugänge zu denselben während den Sommermonaten, nach Beendigung der Theatervorstellung, geschlossen werden.

Karlsruhe, den 9. August 1866.

Großh. Garten-Inspektion.
Mayer.

Central-Comite des badischen Frauenvereins.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 4. August in Nr. 215 des Tagblattes machen wir darauf aufmerksam, daß Beiträge für den Landesfond zur vorübergehenden oder dauernden Unterstützung von arbeitsunfähig gewordenen Verwundeten und von dürftigen Hinterbliebenen gefallener Krieger im Annahmebüreau bei der Landesgewerbehalle in der Karl-Friedrichstraße dahier täglich von 9 — 12 Uhr Vormittags und von 4 — 7 Uhr Nachmittags dankbar entgegengenommen werden.

Karlsruhe, den 8. August 1866.

Bitte.

Von einem bewährten Wohlthäter ist mir der Betrag von 20 fl. mit der Bitte zugesandt worden, den Anlaß zu bieten, mit dieser kleinen Summe den Anfang zur Gründung eines Kapitals zu machen, um aus dessen Zinsen Denjenigen, welche durch ihre Verwundungen arbeitsunfähig geworden sind, Unterstützungen bieten zu können.

Im Hinblick auf die segensreichen Wirkungen aller feitherigen Stiftungen anderer Art glaube ich eine patriotische Pflicht zu erfüllen, wenn ich an die Humanität meiner Mitbewohner hier, sowie im ganzen Lande die Bitte richte, sich dem edlen Unternehmer anzuschließen und erkläre mich gerne bereit, Unterstützungsbeiträge, worüber ich gewissenhafte Rechnung stellen werde, entgegen zu nehmen.

Ueber die Anlage des eventuell beigebracht werdenden Kapitals wird s. Z. besondere Bekanntmachung erscheinen.

Karlsruhe, im August 1866.

Conradin Haagel, Großh. Hoflieferant.

Bekanntmachung.

2.1. Die Lieferung des Jahresbedarfs an Schmier-, Zug-, Lichtungs- und Beleuchtungsmaterialien, als verschiedene Oele, Anschlitt, Hanf, Berg, Lumpen, für den Betrieb des Großh. Hofwasserwerkes soll im Soumissionswege vergeben werden. Die Bedingungen der Lieferung können täglich auf dem Baubureau beim Großh. Hofwasserwerk eingesehen und die Größe des Bedarfs erhoben werden.

Die Preisangebote sind längstens bis zum 1. September, Vormittags 9 Uhr, auf genanntem Bureau versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen abzugeben.

Karlsruhe, den 7. August 1866.

Obermüller. Gerstner.
Oberingenieur. Ingenieur.

Werthpapiere- und Fahrnißversteigerung.

3.2. Aus dem Nachlaß des Großh. Oberrechnungsraths a. D. Franz Joseph Birn-

bacher werden in dessen Wohnung, Erbprinzenstraße Nr. 23 dahier, nachbeschriebene Werthpapiere und Fahrnißgegenstände gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden, und zwar:

Montag den 13. August d. J.:
badische und österreichische Werthpapiere, sodann Gold und Silber, Bücher, Mannskleider und Bettung;

Dienstag den 14. August d. J.:
Weißzeug, worunter eine große Parthie schönes Tafelzeug, Schreibwerk, Küchengeräthe und allerlei Hausrath;

Mittwoch den 15. August d. J.:
allerlei Hausrath, worunter eine Parthie Delgemälde, sodann verschiedene Kellengeräthschaften.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 7. August 1866.

Großh. Notar: **Karl Philippi.**

2.1. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Samstag den 11. August 1866,**

Nachmittags 2 Uhr,

in Nr. 13 der Langenstraße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

- 1) vier Sährbütten,
- 2) eine kupferne Pumpe,
- 3) sieben Lagerbierfässer.

Karlsruhe, den 25. Juli 1866.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Akademiestraße Nr. 7 ist der untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

* Amalienstraße Nr. 27 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern (mit 2 Eingängen), Alkof, Küche, Magd- und Schwarzwachskammer, sowie Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Amalienstraße Nr. 67 ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 schönen Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansardenzimmer, Speicherkammer, Holzstall, Waschküche und Trockenspeicher, und auf den 23. Oktober zu beziehen.

* Amalienstraße Nr. 75 ist auf 23. Oktober die Parterrewohnung zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und Speicher. Das Nähere im zweiten Stock. Dasselbst ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Blumenstraße Nr. 12 ist eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer und Küche, sogleich zu vermieten. — Ebendasselbst sind **13 Stück junge Hähnen** zu verkaufen.

* Herrenstraße (kleine) Nr. 5 ist eine Mansardenwohnung im Vorderhause mit drei Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz bis 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Karlsstraße Nr. 14 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* 2.1. Kriegsstraße Nr. 45 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Langestraße Nr. 97 ist im Vorderhause eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher

nebst Antheil am Waschhaus, **so gleich oder auf 23. Oktober** an eine stille Familie von 2-3 Personen zu vermieten. — Eben-dasselbst ist im Hinterhaus eine gleiche Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 213 ist **so gleich oder auf 23. Oktober** eine Wohnung, bestehend in 8 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und übrigen Erfordernissen zu vermieten; ferner eine Wohnung im Seitengebäude, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde und übrigen Erfordernissen. Näheres daselbst gleicher Erde.

* Langestraße Nr. 215 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ritterstraße Nr. 14 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Schützenstraße Nr. 8 ist im 2. Stock eine Wohnung **so gleich oder auf 23. Oktober** zu vermieten.

* Zähringerstraße Nr. 14 ist eine Wohnung im Vorderhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, Holzremise, Antheil am Waschhaus und Trockenpeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* 2.1. Zähringerstraße Nr. 64 ist im untern Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, sowie allen erforderlichen Bedürfnissen und Bequemlichkeiten an eine stille, friedliche Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Langestraße Nr. 45, der polytechnischen Schule gegenüber.

3.2. Zähringerstraße Nr. 106 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Altkof, Küche, Keller etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

3.2. Zähringerstraße Nr. 106 ist ein großes, freundliches Zimmer nebst Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 2.2. Waldstraße Nr. 12 ist auf 23. Oktober der Laden nebst anstößendem Comptoir, 3 Zimmern, Magazin nebst den übrigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im zweiten Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.1. In der Langenstraße Nr. 62 ist ein Laden nebst Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Waisenrichter Herrenschmidt, Blumenstraße Nr. 13.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein Laden mit 2 daranstoßenden Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Magazin ist, **so gleich oder auf den 23. Oktober d. J.** beziehbar, zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Eine Wohnung von 3, 5 oder 7 Zimmern, Küche etc. im zweiten Stock ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten bei F. Wilhelm Döring.

2.1. In der Herrenstraße Nr. 16 ist im zweiten Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Waisenrichter Herrenschmidt, Blumenstraße Nr. 13.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Eine freundliche Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Holzmagazin und 2 verschließbaren Kellerräumen, mit Mansardenzimmer, Magd- und Schwarzwaschkammer ist auf den 23. Oktober d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Akademiestraße Nr. 6 im zweiten Stock.

* 3.3. Auf 23. Oktober ist zu vermieten: eine Wohnung, bestehend in 8 tapezirten und heizbaren Zimmern, 6 Kammern, Küche, Keller, Stallung für 6 Pferde, Holz- und Wagenremise, Trocken- und Heuspeicher, Garten und gemeinschaftlichem Waschhaus. Näheres Waldhornstraße Nr. 1.

* 3.1. Eine elegante abgeschlossene Wohnung (bel-étage), bestehend aus 5 Zimmern mit Gaseinrichtung, 4 heizbaren Mansarden, Küche und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Sophienstraße Nr. 21.

* In der Langenstraße Nr. 215, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, sind zwei ineinandergehende, schöne Zimmer ohne Möbel zu vermieten und können **so gleich** bezogen werden. Näheres daselbst im zweiten Stock.

* Es ist wegen schnellem Wegzug von hier eine Wohnung, bestehend in 2 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Speicher, Waschhaus und etwas Garten, zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße Nr. 2.

* Auf den 23. Oktober ist eine Dachwohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplaz und Theil am Waschhaus nebst den übrigen Erfordernissen. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 55.

In meinem Neubau, Friedrichsplatz Nr. 4, sind auf 23. Oktober zu vermieten:

1 großer Laden mit Wohnung und Zugehör; die Bel-étage mit 2 großen Salons, 7 geräumigen Zimmern, Garderoben, Küche und Mansarden, auf's Eleganteste ausgestattet, mit Parquetböden, Glasabschluss, Wasserleitung und übrigen Erfordernissen, auf Verlangen Stallung für 2 Pferde, Wagensremise etc.; im dritten Stock 4 elegante Zimmer, Altkof und Garderobe, Küche und Zugehör mit besonderem Glasabschluss.

M. Urbino.

3.1. In meinem Hause Langestraße Nr. 175, in der schönsten Stadtlage, ist die

Bel-étage mit Balkon,

bestehend aus 6 ineinandergehenden, sehr geräumigen Salons und Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Ebenso die gleichen Räumlichkeiten im dritten Stock.

B. Göber,

wohnhaft Langestraße Nr. 235.

* 2.1. Bei Homburger, Durlacherthorstraße Nr. 42, sind auf 23. Oktober 2 Wohnungen, jede mit 3 Zimmern, Küche, Holzplaz und Speicher zu vermieten. Ebenfalls kann eine Wohnung **so gleich** bezogen werden.

* 3.1. Im Eckhause der Langen- und Herrenstraße Nr. 17 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon nebst Küche, Keller etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst rechts, Vormittags zwischen 11 und 12 und Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. In der Waldstraße Nr. 18 ist auf den 23. Oktober zu vermieten:

- 1) ein Laden mit Wohnung;
- 2) im untern Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche nebst Zugehör.

Näheres bei Waisenrichter Herrenschmidt, Blumenstraße Nr. 13.

2.1. **Mühlburg.** Bei Uhrmacher Kiefer Wittve ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten und kann **so gleich oder auf den 23. Oktober** bezogen werden.

Sodann ist im Hinterhaus eine Wohnung von 1 Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen zu vermieten und kann **so gleich oder bis 23. Oktober** bezogen werden.

Zimmer zu vermieten.

* 3.2. In der alten Waldstraße Nr. 30, nächst dem Römischen Kaiser, sind im zweiten Stock ein oder zwei schöne Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel **so gleich oder später** an solide Herren oder Damen zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

25.6. Zwei ineinandergehende Zimmer können bis Oktober bezogen werden, ein einzelnes **so gleich**. Näheres Sophienstraße Nr. 46.

* Kasernenstraße Nr. 5 ist im zweiten Stock ein größeres und ein kleineres, schön möblirtes Zimmer, jedes einzeln, **so gleich oder später** zu vermieten.

Waldstraße (alte) Nr. 3 ist im dritten Stock ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, auf den 1. September zu vermieten.

* Waldstraße (neue) Nr. 51, zwischen der Langenstraße und dem Ludwigsplatz (nahe der Infanteriekaserne), sind zwei möblirte Zimmer **so gleich** an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Amalienstraße Nr. 9, im zweiten Stock, sind ein kleines und ein größeres schön möblirte Zimmer **so gleich oder auf 1. September** zu vermieten; dieselben können auch zusammen abgegeben werden.

* Karlsstraße Nr. 15 ist im dritten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer um billigen Preis **so gleich** zu vermieten.

3.1. Ein schönes, möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist auf den 15. August oder 1. September zu vermieten. Näheres Herrenstraße Nr. 20 a im zweiten Stock.

* Amalienstraße Nr. 89 parterre sind **so gleich oder später** zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Wohnungsgejuch.

* Es wird eine Wohnung von 2-3 Zimmern zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kellergejuch.

2.2. Bis September wird in der Nähe des Friedrichsthores, am liebsten außerhalb desselben, ein geräumiger, gewölbter Keller zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuch.

2.1. Im westlichen Stadttheil wird eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 7 bis 8 Zimmern nebst Zugehör, womöglich etwas Garten, parterre oder im zweiten Stock, im Preis von circa 600 fl. sofort oder bis 23. Oktober d. J. zu miethen gesucht. Offerten beliebe man abzugeben dem Commissions- und Geschäfts-Bureau von **A. Sondheim**, Jähringerstraße Nr. 65.

Bermischte Nachrichten.

* **[Dienstvertrag.]** Es wird in eine kleine Familie ein braves, fleißiges Mädchen sogleich in Dienst gesucht, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 82 im untern Stock.

* **[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, puzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: Friedrichsplatz (Erbprinzen-garten) Nr. 11 im zweiten Stock.

* **[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches kochen, waschen, puzen und nähen kann, wünscht bei einer Herrschaft als Zimmermädchen eine Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 65 im Hintergebäude im zweiten Stock.

* **[Dienstgesuche.]** Zwei Mädchen, wovon das eine gut kochen, waschen und puzen, das andere gut nähen, waschen und puzen kann, wünschen sogleich Stellen zu erhalten. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 25 im Hinterhaus.

* **[Dienstgesuch.]** Ein ordentliches Mädchen, welches noch nie diente, aber in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 42 im zweiten Stock.

Kapital auszuleihen.

3.1. Es ist ein Kapital von **3000 fl.** gegen gute Versicherung auf ein Haus oder Güter auszuleihen. Näheres bei dem unterzeichneten Geschäftsbureau dahier.

Agentur- und Geschäftsbureau
S. Meyer, Notar a. D.,
Langestraße Nr. 108.

Kapitalgesuche.

* Auf ein hiesiges Haus mit daran gelegenem großen Garten werden sogleich oder auf den 23. Oktober **4600 fl.** zu 4 1/2 Procent verzinslich als erste Hypothek aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Es werden **800 fl.** gegen gerichtliche Versicherung auf Haus und Güter auf den 23. Oktober aufzunehmen gesucht. Näheres zu erfragen bei Messgermeister **Hoffmann**.

Stellenanträge.

*3.1. Ein gewandter Bedienter, welcher schon bei Herrschaften servirt hat, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldhornstraße Nr. 1.

* Ein gewandtes, solides Keller mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich eine Stelle: Herrenstraße Nr. 4.

Ein Einsteher

zur Infanterie auf 3 Jahre wird gesucht in der Steinstraße bei Frau **Näuber** im Neubau, neben Kohlenhändler **Baier**, im untern Stock. — Ebendasselbst ist ein schön möblirtes Zimmer parterre sogleich zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

Ein schwarz gefleckter Bude! wurde verloren. Der Besizer wird gebeten, denselben Ed der Kronenstraße und innerer Zirkel Nr. 9 abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

* Es ist im Großherzoglichen Hoftheater ein halber Platz in einer Parterreloge zu vergeben. Näheres bei Logenbeschließer **Schuh**, kleine Herrenstraße Nr. 17.

Kaufgesuch.

Ein größerer eiserner **Mörser** in gutem Zustande wird zu kaufen gesucht: Waldhornstraße Nr. 54.

Kohlenplatz-Gesuch.

* Es wird sogleich ein kleiner, freier Platz für einen Kohlenhandel zu miethen gesucht. Gefällige Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

*4.2. **Rechtsanwalt K. Edmund Blum** hat sich dahier niedergelassen und wohnt in **Nr. 24 Eckhaus der Kreuz- und Spitalstraße (Sandlung C. C. Rupp)** im dritten Stock.

Thee,

acht chinesischen, feinste mexicanische **Vanille**, sowie **Chocolade**, Mainzer, in bekannter Qualität empfiehlt

J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

Frisch eingetroffene
Braunschweiger und Göttinger Würste

empfehlen
C. Däschner.

Orangen,

spanische, sowie sehr schöne **Citronen** empfiehlt
J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

Neue Häringe

empfehlen
C. Däschner.

Neue holl. Häringe,

sowie neue schottische **Häringe**, holl. und franz. **Sardellen**, Sardines à l'huile, russ. Sardinien empfiehlt
J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

Aufforderung.

Hiermit ersuche ich alle Diejenigen, welche aus irgend einem Grunde eine Forderung an die Verlassenschaft meines sel. Mannes zu machen und solche bis jetzt nicht eingereicht haben, solche innerhalb **8** Tagen bei mir zu begründen, widrigenfalls sie keine Berücksichtigung mehr finden werden.

Zugleich ersuche ich alle Diejenigen, welche noch mit Rechnungen im Rückstande sind, dieselben innerhalb **4** Wochen zu berichtigen, widrigenfalls sie gerichtliche Schritte zu gewärtigen haben.

Karlshube, den 7. August 1866.

Karl Wädler,
Schneidermeisters Wittwe.

3.2. Weinverkauf.

Niersteiner, 1862er
Mauerwein, 1859er } zu 42 fr. p. Maas,
Uffenthaler, 1862er
Marktgräfer, 1862er, zu 24 fr. p. Maas.

bei **C. Herlin**, Amalienstraße Nr. 37.

4. Anzeige.

Die bad. Gesellschaft für **Tabaksproduktion und Handel** dahier beehrt sich, ihren verehrlichen Weinkunden andurch anzuzeigen, daß bis auf Weiteres die Preise für kleinere Abgaben von der soeben von der Gütskellerei eingetroffenen Weinsendung wie folgt festgesetzt sind: für

	per Maas
1) gewöhnlichen Tischwein	17 fr.
2) Vindenberger	18 fr.
3) Weißherbst 1863r	20 fr.
4) Weißherbst 1864r	22 fr.
5) Rothwein 1863r	24 fr.
6) Beerwein 1863r	34 fr.
7) Beerwein 1864r	39 fr.
8) Weißherbst 1865r	30 fr.

Bestellungen werden täglich angenommen und sofort ausgeführt. Mitglieder des Lebensbedürfnis-Bereins können mittelst Marken bezahlen.

6.3. Fliegenpapier,

bestes (giftfreies) bei
F. K. Weißbrod.

Der gegen Motten so sehr empfohlene
Motten-König

(Plectranthus fructuosus)
ist bei mir zu 15 fr. das Stück zu haben.
A. Knapper, Sophienstraße Nr. 46.

Untrüglisches Tödtungsmittel der Wanzen,

der Flacon 18 fr., bei
—9. **F. K. Weißbrod.**

Weisse Federn

werden bis Samstag Vormittag, den 11. d. M., zum Waschen nach Paris besorgt von
Dorn & Daumiller,
Karl-Friedrichstraße.

Leihbibliothek von C. Geggus,

Langestraße Nr. 167.

Neu aufgenommen wurden:
Armand. Saat und Ernte.
Göhring, C. Loyola. 4 Bde.
Kompert, L. Geschichte einer Gasse. 2 Bde.
Lessing, G. Dabeim und Draußen.
Mylus, D. Die Frau Commerzienrath.
Temme, J. D. S. Verkuppelt.
Southword. Gefunden und Vereint. 2 Bde.
(Fortsetzung von „Einsam und Verlassen“).
Winterfeld, A. Der stille Winkel. Komischer Roman in 4 Bänden.

Lespès, L. Spectacles vus de ma fenêtre.
Collins, W. Armadale. 3 vol.
Edwards, A. Barbara's history. 2 vol.
Melville, W. Cerise. 2 vol.

Brauerei von L. Seyfried.

Freitag den 10. August

großes Konzert

von der Pforzheimer Kapelle, unter Leitung des Herrn Raab.

* Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.

Handschuhe waschen u. färben.

3.1. Bei Unterzeichneter werden jede Art Glace-, dänisch- und waschleberne Handschuhe schön und geruchlos gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt.

Frau **Baumberger**, Langestraße Nr. 24.

Anzeige.

* Frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend

W. Prinz, Hof Metzger, Amalienstraße Nr. 22.

Anzeige.

* Heute Abend 6 Uhr empfiehlt frische **Leber- und Griebenwürste**

Franz Doll, Metzgermeister, Spitalstraße Nr. 42.

Anzeige.

* Frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend

K. Säuser, Langestraße Nr. 125.

Anzeige.

* Frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend

Fr. Benzinger, zur Rose.

Café Jffland

frische Sendung. Stoff ausgezeichnet.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn, Bruder und Schwager, **Christoph Schütz**, Schriftsetzer, in einem Alter von 26 Jahren nach längerem Leiden sanft und ruhig entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet heute Freitag, den 10. d. M., Abends 5 Uhr, statt.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 12. Aug. III. Quart. 74. Abonnementsvorstellung. **Der fliegende Holländer.** Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Sterbefälle: Anzeige.

8. Aug. **Christoph Schütz**, Schriftsetzer, ledig, alt 26 Jahre.

9. „ **Karl Schwab**, Maler, ledig, alt 66 Jahre.

**Lampen-Cylinder in allen Größen, per Stück 5 fr.,
Lampen-Glocken, glatt und gestreift, p. Stück 21, 24, 27 u. 30 fr.,
Wasserflaschen, künstlich geschliffen, p. Stück 18 und 24 fr.,
Wasser-, Wein- und Liqueurgläser von 4 fr. an p. Stück,
Kölnisches Wasser p. Flasche 9 und 18 fr.**

Parfumerie, Kurz-, Leder- und Spielwaaren zu enorm billigen Preisen.

A. & L. Ullmann,

Langestraße Nr. 119.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Rats, Kfm. v. Remden. v. Wechmar, Lieutenant v. Bruchsal. Klinghans, Steuerperdicator a. Saarbrücken. Walbroget, Pfarrer v. Schaffhausen.
Englischer Hof. Münste, Kfm. von Gmünd. Lampe, Kfm. v. Glauchau. Graf Grabowski m. Sohn v. Warschau. Kull, Kfm. v. Stuttgart. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Kerle, Kaufm. v. Imburg. Winsloe, Rent. v. Mannheim. v. Seldeneck v. Baden.
Erbspinzen. Müng von Dornoi. Lederin von Straßburg. Schröder v. d. Heineichshütte Wolf, Rent. v. Wien. Friedrich, Oberpostdirektor v. Düsseldorf. v. Wachs, Lieutenant von Mannheim. von Schilling, Lieutenant v. Konstanz.
Goldener Adler. Regel, Wirth v. Pforzheim. Huck, Landwirth, von Willstätt. Horer, Kfm. von Straßburg. Hofmann, Kfm. von Dinglingen. Weid, Rent. v. Weid. Student u. Fabersham, Rent. v. Savanah. Henner, Sattlermeister v. Hohenzollern. Lenke, Kfm. v. Dagersheim. Breining, Gastwirth v. Luzern.
Goldener Karpfen. Haas, Uhrenmacher von Mannheim. Globe, Monteur v. Heidelberg. Binder, Bürgermeister v. Aisseltronn. Eylet, Kfm. v. Egon. Hefft, Kabe v. Heidelberg. Demig, Kfm. v. Mannheim. Erbel u. Schlumprecht, Pöbl, von München. Daler, Kfm. v. Paris. Deyer Webermeister u. Steiger, Uhrenfabrikant v. Wiesenthal.
Goldener Ochse. Fr. Weisenreder v. Gengenbach. Fr. Stur v. Rauenberg. Hochberg, Fabr. v. Chemnitz. Hart, Uhrenmacher v. Pforzheim. Koch, Notar v. Donaueschingen. Hoffmann, Part. von Mosbach.

Krl. Windschädel von Unterwissemb. Wagenhauser, Kfm. v. Basel. Steinmann, Kfm. v. Zürich.
Grüner Hof. Kien, Priv. v. Aachen. Krl. Eber v. Regensburg. Bühler, Priv. v. Bischofsheim. Frau Hönes v. Stuttgart. Dr. Hoesl-sil, Priv. v. Glee. v. Hoenig, Hauptmann u. Traube, Priv. v. Cassel. Felder, Priv. von Pforzheim. Horesfeld, Rent. mit Bruder a. Enland. Moller, Part. v. Kreisau. Du Bois, Part. v. Rutschel. Bäuerle, Part. v. Rastatt. Lehmann, Weinhändler v. Bäckingen. Höfer, Gerichtspräsident v. Achem. Kaufmann v. Gernsbach. Marx, Part. a. America. Kellmann, Part. v. Halle. Gico, Part. v. Cincinnati. Welly, Part. von Heidelberg. v. Bieser, Direktor v. Mannheim.
Hôtel Bauer. Huber, Kfm. v. Fahr. Huber, Kfm. v. Freiburg. Doupet, Priv. v. Paris. Glaiber, Kfm. von Stuttgart. Kerrie, Kaufm. v. Hambach. Schid m. Tochter v. Adin. Happel, Kfm. v. Ulm. Kraus, Kfm. v. Wien. Mauerer, Kfm. v. Gerlachshausen. Kühwieder m. Sohn von Lahr. Hullenbrauch, Kfm. v. Deub. Ludwig, Kfm. v. Mühlbach. Goldberg, Kfm. v. Warming. Wolf, Ing. v. Mannheim. Glaubin, Kfm. von Günsberg. Schaff, Kfm. von Stuttgart. Müller, Kfm. v. Magdeburg. Stiller, Notar v. Jena. Graf, Ing. v. Stuttgart. Kraus, Maler v. Florenz. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Michel, Rent. v. Amiens. Bischoff, Gutbesitzer v. Weithem. Ladenburg, Kfm. v. Ladenburg. Schuster v. Paris. Gottier, Rent. v. Bern v. Romanoff a. Russland. Höber, Kfm. v. Mannheim.
Hôtel Große. Köler u. Cepl, Kfl. v. Mannheim. Kogen, Kfm. von London. Seyd, Kfm. von Elberfeld. Pääm, Kfm. v. Zürich. v. Hartmann v. Mannheim. Frau von Gleichau von Donaueschingen. Dr. Hofmann von Baden. Gutmann, Kfm. v. Göp-

pingen. Honewinkel, Kfm. m. Kam. v. Mannheim. Freier, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Kochmann v. Schwetzingen. Hepp, Rent. m. Frau v. Hausach. Kramer, Kfm. v. Goppingen. Meier, Kfm. von Stuttgart. Picard, Kfm. v. Prax.
Prinz Max. Müller, Ing. v. Neuenburg. Münch-selb, Post-Assistent v. Weithem. Perer, Post-Assistent v. Bruchsal. Kerpert u. Seufert, Del. v. Herrenath. Krl. Kopf v. Lahr. d'Almirde v. Paris. Krl. Keller Haslach. Müller, Appold u. Schlipf v. Westhausen. Schilt, Geometer v. Neckargemünd. Wiefeler, Kfm. v. Wien. Fink, Kfm. v. Weinheim. Maier, Kfm. u. Krl. Maier v. Rehl.
Römischer Kaiser. Scheuer u. Schäfer, Kfl. v. Frankfurt. Buchle, Mayer u. Reinhold, Kfl. v. Weinheim. v. La Roche, Generalmajor, Gafel, Hauptmann, Klad, Feldprediger u. Klad, Oberlieutenant v. Mannheim. Werner, Hauptmann v. Freiburg. Werner, Bezirksförster v. Lahr.
Waldhorn. Deurer, Student von Mannheim. Ziegler, Student v. Posen. Brest v. Offenburg. Vogel v. Mühlheim. Kaiser v. Lahr. Barth m. Frau von Türlheim.

Tagesordnung

des Groß- Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 10. August, Vormittags 9 Uhr,

Straf- und Rekurs-Kammer.

J. A. S. gegen Mathias Dörr, Dienstknecht von Bruchsal, wegen Diebstahls.

Vormittags 9 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Michael Kusterer, Wirth von Schönbach, wegen Majestätsbeleidigung.

Rechtigt und gedruckt unter Verantwortlichkeit des Cdr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.